

Hochkarätige Jury tagt in Apolda

Am Freitag werden in der Stadthalle die Preisträger des diesjährigen „European Design Award“ gekürt

Apolda. Aus Bachelor- oder Masterarbeiten will die Jury des Europäischen Design Awards am Donnerstag und Freitag dieser Woche in der Stadthalle von Apolda die Preisträger auswählen. Aus 16 europäischen Hochschulen wurden dafür von 33 Teilnehmern 32 Arbeiten eingereicht, die am Freitag von der Ju-

ry u. a. auf folgende Kriterien geprüft und bewertet werden:

- Innovationswert – visionäre Elemente, technologische Impulse;
- Eigenständiges und richtungweisendes Designkonzept;
- Qualität der Umsetzung und der Präsentation;
- Zeitgemäße Funktionalität.

Von der Jury sind unter anderem anwesend: Iris von Arnim – Vorsitzende der Jury (Designerin), Elke Giese (Trendanalytistin/Modejournalistin), Andrea Karg (Designerin/Geschäftsführerin Allude GmbH), Peter Paul Polte (Präsident Europäisches Modeinstitut, Frankfurt/Main, Modejournalist, Ehrenmitglied

der Jury), Tanja Hellmuth (Chief Creative Officer Hess Natur-Textilien GmbH, Butzbach), Alexander Entov (Geschäftsführer Breuninger Erfurt), Gerald Rosner (Geschäftsführer strickchic GmbH, Apolda), Matthias Jobst (Global Product Director s.Oliver), Grit Thönnissen (Moderatorin Tagesspiegel),

Karin Veit (Creative Director Marc Cain GmbH), Martina Buckenmaier (Riani GmbH Geschäftsführerin/CEO) und Rolf Boje (Basler Fashion GmbH Vorsitzender der Geschäftsführung/CEO). CEO steht für „Chief Executive Officer“ und ist die amerikanische Bezeichnung für Geschäftsführer.